

Name (Person)

Koethe, Harald

GND-Nummer

136112501

Lebensdaten (kurz)

1904-1944

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Beruf

Archäologe

Prähistoriker

Kunsthistoriker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1904-03-06

Geburtsort

[Ludwigsburg](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1944-02-03

Sterbeort

[Odessa \(bei\)](#)

Hochzeit

Ehepartner

[Koethe, Anneliese](#)

Schriftprobe

Abbildung

Hochverehrter Herr Direktor Herrin,

ich danke Ihnen verbindlichst für Ihre
 Schreiben und möchte von dem angebotenen fast
 im Institut gerne für die beiden Wöchentlichen
 und Samstag-Sonntaggebrauch machen, wenn
 ist; sollten Sie Ihre Dispositionen aber noch
 so bin ich jedenfalls bis Freitag früh in Mainz
 zu erreichen.

Mit bestem Dank im voraus und hoffentlich

Ihre ganz ergebene

Jdel

Eingeg.	21. 1. 31
Tgb.-Nr.	355
Beantw.	

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1715181>

Ausbildung

Art der Ausbildung
 Universitätsstudium

von

1922

bis

1927

Ort

[Marburg an der Lahn](#)

[München](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Philipps-Universität Marburg](#)

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

Studienfächer

Alte Geschichte

Klassische Archäologie

Kunstgeschichte

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1928

Abschluss-Ort

[Marburg an der Lahn](#)

Hochschule (Abschluss)

[Philipps-Universität Marburg](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Frühchristliche Nischen-Rundbauten. Ein Beitrag zur Typengeschichte des frühchristlichen Zentralbaus.

Militärdienst

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

Ort

[Russland](#)

bis

1944

Beschreibung

bei Odessa gefallen

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

von

nach 1928

bis

1941

Ort der Anstellung

[Trier](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Rheinisches Landesmuseum Trier](#)

Art der Beschäftigung

Akademische/r Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Privatdozent

von

nach 1928

bis

1940

Ort der Anstellung

[Bonn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Art der Beschäftigung

Akademische/r Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Professur für Westeuropäische Archäologie

von

1941

bis
1944

Ort der Anstellung
[Strasbourg \(dt. Straßburg\)](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Reichsuniversität Straßburg \(1941-1945\)](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit
(Er-)forschen

von
1928

bis
1928

Ort der Forschung
[Tadmor \(Palmyra\)](#)

Forschungsmethode
Bauforschung

Forschungszeitstellung
Römische Antike

In Zusammenarbeit mit
[Krencker, Daniel \(1874-1941\)](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft
korrespondierendes Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)
[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches \(1918-1945\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1934

bis (Ende Mitgliedschaft)
1943

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches \(1918-1945\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1943

bis (Ende Mitgliedschaft)

1944

Verhältnis zu**hat/war**

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Fromols, Jean \(1891-1967\)](#)

von

1943

bis

1944

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Werner, Joachim \(1909-1994\)](#)

von

1941

bis

?

Topographische Beziehung

[Strasbourg \(dt. Straßburg\)](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-779

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1930-1944

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-779>

Kommentar

iDAI.archies

Weitere Informationen**Link**

<https://zenon.dainst.org/Search/Results?lookfor=Koethe%2C+Harald&type=AllFields&limit=20>

Kommentar

Publikationen von und über Harald Koethe (Zenon).